



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Kanton Nidwalden präsentiert sein neues Leitbild

Das neue kantonale Leitbild „Nidwalden 2025: Zwischen Tradition und Innovation“ liegt vor. Der Regierungsrat zeigt in dieser Gesamtstrategie auf, wie und in welche Richtung sich Nidwalden in verschiedenen Themenbereichen in Zukunft erfolgreich weiterentwickeln soll.

Der Nidwaldner Regierungsrat hat im Legislaturprogramm 2012-2015 festgelegt, das Leitbild „Nidwalden – das Schlüsselerlebnis“ aus dem Jahr 2003 durch ein neues Leitbild zu ersetzen. Dieses trägt den Namen „Nidwalden 2025: Zwischen Tradition und Innovation“ und bildet die Grundlage für das nächste Legislaturprogramm von 2016-2019. Inhaltlich nimmt das neue Leitbild Bezug auf die Themenkreise Positionierung, Umwelt, Wohnen, Arbeiten, öffentliches Leistungsangebot und Kantonsorganisation. Es dient als Richtschnur für wichtige Grundsatzentscheide der massgebenden politischen Instanzen. Anhand von kurzen, markanten Aussagen werden Ziele formuliert, wie die künftige Entwicklung des Kantons Nidwalden aussehen soll. Mit dem neuen Leitbild werden sowohl eine Strategie als auch Perspektiven formuliert, welche die Position des Kantons Nidwalden nachhaltig stärken.

Breit abgestützte Mitwirkung

An der Erarbeitung des neuen Leitbildes waren zahlreiche Akteure beteiligt. So war neben dem Regierungsrat, der sich an mehreren Klausursitzungen und an Reflexionsgesprächen mit ausgewählten Führungspersönlichkeiten intensiv mit der Gesamtstrategie auseinandersetzte, ein Projektteam am Prozess aktiv beteiligt. Dieses Projektteam bestand unter anderem aus Vertretern von drei Nidwaldner Gemeinden und fünf Vertretungen der Wirtschaft (z.B. Gewerbeverband, Bauernverband und Gastro Nidwalden). Unter der externen Moderation des Instituts für Betriebs- und Regionalökonomie IBR der Hochschule Luzern fand die Erarbeitung statt. In enger Zusammenarbeit mit dem regierungsrätlichen Steuerausschuss, der aus Frau Landammann Yvonne von Deschwanden, Landesstatthalter Alois Bissig, Regierungsrat Res Schmid und Landschreiber Hugo

Murer besteht, konnte das Leitbild weiterentwickelt werden. Aufgrund der breiten Abstützung bei der Erarbeitung des Leitbildes wurde auf eine Vernehmlassung verzichtet. An der Regierungsratssitzung vom 13. Mai 2014 wurde das Leitbild schliesslich zu Händen des Landrates verabschiedet werden.

Auf der Grundlage dieses neuen Leitbildes wird der Regierungsrat das Legislaturprogramm 2016-2019 erarbeiten und in diesem Grundsatzpapier konkretisieren, welche Schritte in den nächsten vier Jahren einzuleiten und umzusetzen sind. Darauf gestützt wird der Regierungsrat die Jahreszielplanung 2016 vorbereiten.

RÜCKFRAGEN

Regierungsrat Res Schmid, Telefon 041 618 74 00, erreichbar für telefonische Rückfragen am 14. Mai 2014 zwischen 10 und 11 Uhr.

Stans, 14. Mai 2014